

LEBENSUMFELD



Viele Situationen – wie Krankheit, Unfall oder auch Pflege – werden für Kinder, EhepartnerInnen und Angehörige durch den Sozialstaat umfangreich abgesichert. Kinder sind automatisch mit den Eltern mitversichert. Pflegt man im gemeinsamen Haushalt lebende Angehörige, ist man weiter in die Kranken- und Pensionsversicherung eingebunden.

Kinder bereichern das Leben, haben aber auch viele teils kostspielige Bedürfnisse. Die Familienbeihilfe unterstützt alle Kinder und deren Eltern dabei, diese zu meistern. Glückliche Kinder – glückliche Zukunft.

DIE SÄULE

Alle Menschen in Österreich tragen zum Sozialstaat bei und alle bekommen etwas dafür.

Im Leben kann sich jederzeit viel verändern: ein Kind wird geboren, ein Unfall passiert oder man hat hart gearbeitet und genießt im Alter die Pension.

Immer ist der Sozialstaat mit dabei. Und wer ist dieser Sozialstaat? Wir alle!

Finde gleich heraus, was der Sozialstaat für dich leistet, und scanne den QR-Code mit deinem Handy!



Herausgeber: Sozialakademie der Bundesarbeitskammer (SOZAK), Theresianumgasse 16-18, 1040 Wien | Medieninhaber: Verlag des ÖGB GmbH, Johann-Böhm-Platz 1, 1020 Wien, office@oegbverlag.at, www.oegbverlag.at | Fotos: Adobe Stock | Kreation, Gestaltung, Herstellung: Verlag des ÖGB GmbH

**ER IST
OFT LEISE,
ZIEHT ABER
GROßE KREISE**

– finde heraus, wie
der Sozialstaat
das macht

DEINE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK

DAS BIN ICH



Beim Anspruch auf Sozialleistungen spielen auch Geschlecht, Alter und Geburtsort eine Rolle. Männer und Frauen sind gesetzlich gleichgestellt. Der Bezug mancher Sozialleistungen kann je nach Geschlecht jedoch unterschiedlich sein. Frauen bekommen zum Beispiel das Wochengeld, wenn sie ein Kind erwarten.

Kinder, die in Österreich zur Schule gehen, profitieren vom öffentlichen Schulsystem. Aber auch Menschen, die erst später nach Österreich gekommen sind, werden durch Sozialleistungen abgesichert, wie zum Beispiel durch unser Gesundheitssystem.

LEBENSWEG



Wie lange bin ich in die Schule gegangen, wie lange war ich erwerbstätig oder war ich einmal arbeitslos? Der Sozialstaat bietet auf alle Fragen Antworten in Form von Leistungen. Er sichert den Lebensweg der Menschen ab.

Mit der staatlichen Pension ist man auch am Lebensabend nicht auf sich gestellt, sondern finanziell abgesichert.

LEBENSALLTAG



Wohnen muss jede/r. Förderungen und sozialer Wohnbau sorgen dafür, dass sich Menschen ein Dach über dem Kopf leisten können. Pendlerpauschalen unterstützen, damit der Weg zur Arbeit nicht zur finanziellen Belastung wird. Der Sozialstaat prägt also unseren Lebensalltag mit.

Vermögen gibt Sicherheit. Wer selbst wenig hat, ist trotzdem abgesichert. Solidarische Umverteilung von Reich zu Arm ermöglicht vielen ein besseres Leben.